

## Bericht des 4. Minigärtner-Treffens der Regionalgruppe Nürtingen

Datum:	06.02.2025
Betrieb / Ansprechpartner*in:	Blumen und Pflanzen Vatter, Kleinbettlinger Str. 9, 72658 Bempflingen
Gärtnerisches Thema:	Floristik
Das war unsere Aufgabe:	Kresse säen, Husarenknopf setzen, Tulpenstrauß binden Unterschiedlich temperierte Gewächshäuser kennenlernen
Wir wurden angeleitet von:	Katrin Vatter Verena Müller
So haben wir die Aufgabe durchgeführt:	Pflanzschalen mit Erde befüllen und Kressesamen oben aufstreuen, Samen werden nicht eingegraben; Bei den kleinen Husarenknopf-Setzlingen ggf. die Blüte abzupfen, damit sich die Pflanze auf's Wachsen – nicht auf's Blühen – konzentrieren kann, dann mit den Fingern ein kleines Loch in die Erde bohren und Setzling einpflanzen; Untere Tulpenblätter entfernen, Eukalyptuszweige zuschneiden und die unteren Blätter abstreifen, dann Tulpenstiele und Eukalyptuszweige wie Mikadostäbchen ‚spiralförmig‘ zusammenbinden
Das haben wir dabei gelernt:	In unterschiedlich temperierten Gewächshäusern werden die Pflanzen gelagert. So kann das Wachstum überwacht und ‚gesteuert‘ werden. Am Beispiel der Azalee wurde aufgezeigt, dass sie nicht ausblüht, wenn sie kühl gelagert wird. Erst wenn man das Ausblühen (Aufwachen aus dem Winterschlaf) wünscht, wird sie langsam in wärmere Häuser gebracht. Neben Pflanzsamen gibt es auch Mutterpflanzen. Von denen werden Ableger gezogen und eingepflanzt. Wir haben erfahren, dass in unserer Gegend vermehrt Sukkulente gepflanzt werden. Durch den Wasserspeicher z.B. im Stamm, können sie auch in heißen und trockenen Sommern gut überleben. Wir durften auch an verschiedenen Pflanzen riechen. Unter anderem zeigte uns Katrin Vatter die Verpiß-Dich-Pflanze, die Hunde und Katzen aus den Gärten fernhalten kann, weil sie durch Reibung ganz erbärmlich stinkt. Da roch die Duftgeranie schon viel besser 😊 .

<p>Das war das Schönste:</p>	<p>Neben den Keksen und dem Apfelsaft in der Pause waren alle ganz begeistert von den vielen unterschiedlichen Gewächshäusern. Vor allem waren die Massen an Primeln in den unterschiedlichsten Farben und der tolle Geruch wunderschön.</p>
<p>Das war das Lustigste:</p>	<p>Ganz viel Spaß hatten die Kinder, in den schier endlosen Gängen zwischen den Tischen rumzulaufen. In manchen Häusern konnte man diese Tische schieben und somit die anderen Kinder ‚einsperren‘ 😊</p>
<p>Und das fällt uns auch noch dazu ein:</p>	<p>Alle Kinder haben eine super praktische Rucksacktasche bekommen. Darin konnten dann auch die Primeln transportiert werden, die neben der Kresseschale und dem Tulpenstrauß mit nach Hause genommen werden durften. Der Husarenknopf darf noch ein Weilchen bei Blumen Pflanzen Vatter im Gewächshaus bleiben, bevor wir ihn dann im März/April dort abholen und nach den Eisheiligen in unsere Gärten oder in den Balkonkasten einpflanzen können.</p>